

Fahrplanwechsel für Falkenstein: Das Göltzschtal rückt näher zusammen

Zum 13. Februar 2022 gilt im Vogtlandkreis ein neuer Fahrplan. Die letzte große Fahrplanumstellung fand im Oktober 2019 statt, damals wurden Plus-, Takt- und RufBusse im Landkreis eingeführt. Nun nimmt der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) eine umfangreiche Evaluation des Netzes vor: Alle Fahrten wurden ausgewertet und zahlreiche Änderungen geplant. Im Göltzschtal wird das bisherige Netz der Regionalbuslinien weitestgehend beibehalten. Die PlusBus-Linien 10, 50 und 70 werden Falkenstein auch weiterhin stündlich mit Reichenbach, Oelsnitz und Plauen sowie im 20-Minuten-Takt mit Auerbach, Ellefeld und Rodewisch verbinden. Diese drei Linien verkehren künftig zwischen Auerbach und Rodewisch über die Straße der Jugend und bedienen dabei drei zusätzliche Haltestellen. Zugleich wird die Linie 50 zum PlusBus hochgestuft.

Größere Anpassungen gibt es hingegen beim Stadtverkehr im ganzen Göltzschtal. In Falkenstein wird die feste StadtBus-Linie 71 aufgrund der geringen Nutzung in einen RufBus umgewandelt. Fahrgäste aus Schönau, Oberlauterbach und Unterlauterbach behalten die zweistündliche Anbindung an Falkenstein, müssen aber ihren Fahrtwunsch vorher anmelden. Dorfstadt wird künftig durch die TaktBus-Linie 23 bedient, erstmals auch mit fünf Fahrten an Samstagen. Das Neubaugebiet an der Rathenaustraße sowie die Siedlung Am Brand gehen auf die neue Linie 14 über.

Die neue StadtBus-Linie 14 verknüpft die Stadtverkehre Falkenstein und Auerbach miteinander. Sie startet in der Brandstraße, führt durch das Stadtgebiet Falkenstein und dann weiter über die Auerbacher Straße und den Friedhof zum Bendelstein in Auerbach. Dort geht sie auf die StadtBus-Linie 11 über, die zwischen Bendelstein und Hinterhain halbstündlich verkehrt. Damit werden zahlreiche Ziele in Auerbach umstiegsfrei von Falkenstein aus erreichbar. Ein Umsteigeknoten am unteren Bahnhof in Auerbach ermöglicht den Übergang zwischen den Linien 11, 13, 20 und 61 sowie der Vogtlandbahn mit der RB 1.

Mit der RufBus-Linie 15 erhalten Falkenstein und Dorfstadt außerdem noch eine weitere neue Linie. Sie verkehrt alle zwei Stunden ab der Dr.-Külz-Straße über Reumtengrün und Rebesgrün zum Auerbacher Kaufland und zurück. Mit einer Stunde Aufenthalt am Kaufland ist sie besonders auf den Einkauf ausgelegt. Sie bietet in Reumtengrün aber auch einen kurzen Umstieg zur PlusBus-Linie 60 nach Treuen.

Eine wichtige allgemeine Neuerung ist dabei die halbierte RufBus-Voranmeldezeit. Nun muss man seinen Fahrtwunsch nur noch mindestens 60 Minuten vor Fahrtbeginn buchen, wodurch Fahrgäste mit dem RufBus spontaner unterwegs sein können. Die Mitarbeiter der RufBus-Zentrale sind Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen von 8.00 bis 13.00 Uhr erreichbar und beantworten auch Fragen zum RufBus sowie vielem mehr. Ebenfalls neu ist, dass RufBusse auch zu ausgewählten Zeiten samstags bei Bedarf verkehren.

„In das neue, angepasste Konzept sind unsere Erfahrungen aus den letzten zwei Jahren eingeflossen.“, hält VVV-Geschäftsführer Michael Barth fest. „Wir hoffen, damit die Erreichbarkeit von wichtigen Zielen zu verbessern und die Göltzschtalregion noch stärker zu vernetzen.“

Weitere Informationen und Fahrpläne erhalten Sie in der App VVV mobil, unter www.vogtlandauskunft.de oder bei der Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland (TVZ), Servicetelefon 03744 19449. Im Informations- und Servicecenter in Auerbach (Haltestelle Gartenhaus) stehen die Mitarbeiter allen Fragen rund um den öffentlichen Nahverkehr im Vogtland und darüber hinaus zur Verfügung (Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr).